



1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname neo Rapido
Artikelnummer(n) 310021

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

Relevante identifizierte Verwendungen Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Verwendungsbereiche [SU]

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Prozesskategorien [PROC]

PROC 8a - Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC 11 - Nicht-industrielles Sprühen

PROC 19 - Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]

ERC 8a - Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einfluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

Verwendungen, von denen abgeraten wird Dieses Produkt ist nicht für andere Anwendungen als die oben genannte Verwendung empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Nettessheim Chemie GmbH & Co.
Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

E-Mail-Adresse info@nettesheim.de

Auskunftgebender Bereich (Produktsicherheit)

Nettesheim Chemie GmbH & Co. - Herr Harald Nettessheim
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 0251 / 686 13-0

Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin),
Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin
Tel. +49 (0)30 306 867 00 (24h)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder des Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP/GHS]

Skin Corr. 1B; H314 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 1B; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.

STOT SE 3; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3; Kann die Atemwege reizen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramm(e)



Signalwort

Gefahr



neo Rapido

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

2-AMINO-ETHANOL; CAS-Nr.: 141-43-5

Gefahrenhinweise

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P403+P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Bemerkung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

2.3 Sonstige Gefahren

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produktes, bewirken.

2.4 Zusätzliche Hinweise

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

2-Aminoethanol			
Gehalt	>=5 - <10%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119486455-28	---	205-483-3	141-43-5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, (H302; H312, H332); STOT SE 3, H335; Aquatic Chron. 3, H412;			
Butylglykol			
Gehalt	>= 2,5 - < 10%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119475108-36		203-905-0	111-76-2
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Acute Tox. 4, (H302, H312, H332); Skin Irrit.2, H315; Eye Irrit. 2, H319;			
Natriumxyloisulfonat			
Gehalt	>=2,5 - < 10%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119513350-56		215-090-9	1300-72-7
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Eye Irrit. 2, H319;			



3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Alkohole, C12-14, ethoxyliert propoxyliert			
Gehalt	>=2,5 - <10%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119487984-16		500-213-3	68439-51-0
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Aquatic Chronic 3, H412;			
Potassium Tripolyphosphate			
Gehalt	>=1 - <2,5%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119485639-19		237-574-9	13845-36-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Met. Corr. 1, H290; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319;			

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe Abschnitt 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken

Unbedingt Arzt hinzuziehen! KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken bzw. Inhalation größerer Staubmengen sofort Wasser trinken lassen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

· Symptome

Bisher keine Symptome bekannt.

· Effekte

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

· geeignete Löschmittel

Wassernebel, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂)

· ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Kohlenmonoxid / Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.



neo Rapido

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Für Personen, die keine Rettungskräfte sind

- Notfallpläne Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- Schutzausrüstung Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z.B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Reinigungsverfahren

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Saugmaterial, organisch

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

7. Handhabung und Lagerung



7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

keine

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Lagerung Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Geeignete Behältermaterialien Rostfreier Stahl, Polyethylen

Ungeeignete Behältermaterialien Butylkautschuk

7.3 Spezifische Endanwendungen

keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

2-Aminoethanol				
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	2	mg/m ³
Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	0,24	mg/m ³
Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2	mg/m ³
Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,75	mg/kg



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	3,3	mg/m ³
Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1	mg/kg
Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,3	mg/m ³
Anwendungsgebiet: Gewässer, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	0,085	mg/l
Anwendungsgebiet: Gewässer, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	0,0085	mg/l
Anwendungsgebiet: Sediment, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Boden		PNEC	0,434	mg/kg
Anwendungsgebiet: Sediment, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Boden		PNEC	0,0434	mg/kg
Anwendungsgebiet: Boden				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Boden		PNEC	0,0367	mg/kg
Anwendungsgebiet: Kläranlage				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	100	mg/l



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

2-Butoxyethanol				
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	147	mg/m ³
Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	89	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	426	mg/m ³
Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	26,7	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	75	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	59	mg/m ³
Mensch - oral	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	6,3	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				
Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	89	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	1091	mg/m ³
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	98	mg/m ³
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	125	mg/kg
<i>Bemerkung: Sicherheitsfaktor: Tag</i>				



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Natriumxylylsulfonat				
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,8	mg/kg
Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,8	mg/kg
Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	13,2	mg/m ³
Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	7,6	mg/kg
Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	53,6	mg/m ³
Anwendungsgebiet: Gewässer, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	2,3	mg/l
Anwendungsgebiet: Gewässer, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	0,23	mg/l
Anwendungsgebiet: Kläranlage				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	100	mg/l
Potassium Tripolyphosphate				
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	1	mg/m ³
Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	1	mg/m ³



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

2-Butoxythanol				
Anwendungsgebiet: Gewässer, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	8,8	mg/l
Anwendungsgebiet: Gewässer, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	0,88	mg/l
Anwendungsgebiet: Sediment, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Boden		PNEC	34,6	mg/kg dw
Anwendungsgebiet: Sediment, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Boden		PNEC	3,46	mg/kg dw
Anwendungsgebiet: Kläranlage				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Wasser (inkl. Kläranlage)		PNEC	463	mg/l

Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte STEL (EC)

CAS-Nr	Substanz	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
111-76-2	Butylglykol	50	246			H (V:31-01-2018)
141-43-5	2-Aminoethanol	3	7,6			H (V:31-01-2018)

Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte TWA (EC)

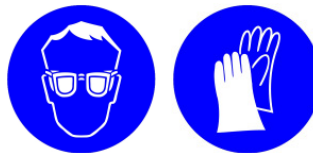
CAS-Nr	Substanz	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
111-76-2	Butylglykol	20	98			H (V: 31-01-2018)
141-43-5	2-Aminoethanol	1	2,5			H (V: 31-01-2018)



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

Handschutz (EN 374)

· geeignete Handschuhe	nach DIN EN ISO 374
· geeignete Handschuhe	flüssigkeitsdicht
· Handschuhmaterial	Butylkautschuk NBR (Nitrilkautschuk)
· Dicke des Handschuhmaterials	Nitril: 0,12 mm Butyl: 0,50 mm
· Durchdringungszeit/Permeationszeit	> 480 min

Augenschutz/Gesichtsschutz (EN 166)

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/-bereich	keine Daten verfügbar
Siedepunkt/-bereich	> 100 °C (bei 1013 hPa)
Gefrierpunkt	keine Daten verfügbar
Flammpunkt	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	> 200°C
Selbstentzündungstemperatur	> 250°C
Explosionsgrenzen	nicht anwendbar
Dampfdruck bei 20°C	keine Daten verfügbar
relative Dampfdichte	keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	keine Daten verfügbar
pH-Wert bei 20°C	12,5
Dichte bei 20°C	1,04 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	100 Gew-%
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/H ₂ O)	< 3
Viskosität (dynamisch, 20°C)	< 10 mPa.s

9.2 Sonstige Angaben

keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

nicht anwendbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Einsatzbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.



neo Rapido

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Es liegen keine Informationen vor.
10.5 Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Es liegen keine Informationen vor.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

2-Aminoethanol					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	2100	mg/kg	Ratte	
Akute Toxizität, dermal	LD50	1000	mg/kg	Kaninchen	
2-Butoxyethanol					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	1480	mg/kg	Ratte	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	500	ppm	Ratte	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	700	ppm	Maus	

Reiz- und Ätzwirkung

- Primäre Reizwirkung an der Haut reizend
 Reizung der Augen reizend
 Reizung der Atemwege keine Daten verfügbar

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität

Keine Hinweise auf Keimzellenmutagenität am Menschen vorhanden.

Karzinogenität

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

Reproduktionstoxizität

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

nicht anwendbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter oder längerer Exposition

Längerer oder wiederholter Kontakt mit Haut- oder Schleimhaut führt zu Reizsymptomen wie Rötung, Blasenbildung, Hautentzündung etc.

12. Angaben zur Ökologie

- 12.1 Toxizität** Unschädlich für Wasserorganismen bis zur geprüften Konzentration
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Biologisch abbaubar
12.3 Bioakkumulationspotential Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.
12.4 Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
12.6 Andere schädliche Wirkungen keine
12.7 zusätzliche ökotoxikologische Informationen keine




13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren und können nach entsprechender Reinigung wiederverwertet werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	ICAO/IATA	ADN
UN-Nummer	1760	1760	1760	
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOLAMIN)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S (ETHANOLAMINE)	CORROSIVE LIQUID, N.O.S (ETHANOLAMINE)	
Transportgefahrenklasse	8	8	8	
Klassifizierungscode	C9			
Gefahrnummer	80			
Tunnebeschränkungscode	E			
Sondervorschriften	LQ 5 I · E 1	LQ 5 I · E 1 · IMG-Code-Trenngruppe 18 - Alkalien		
EmS		F-A / S-B		
Gefahrendiamant				
Verpackungsgruppe	III	III	III	
Umweltgefahren	nein	nein	nein	
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	keine	keine	kein	
Massengutbeförderung		nicht anwendbar		

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

- Verwendungsbeschränkungen
gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Inhaltsstoffe gemäß Detergentienverordnung 648/2004 EG
keine

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Arbeitsplatzgrenzwerte · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung -



16. Sonstige Angaben

Landtransport (ADR/RID) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Seeschiffstransport (IMDG) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 15. Verwendungsbeschränkungen

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ASTM = American Society of Testing and Materials (US)

CAS = Chemical Abstracts Service

DNEL = Derived No Effect Level

DT50 = Time for 50% loss; half-life

EbC50 = Median effective concentration (biomass, e.g. of algae)

EC50 = Median effective concentration

EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS = European List of Notified Chemical Substances

ErC50 = Median effective concentration (growth rate, e.g. of algae)

EWG = European Waste Catalogue

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association)

IC50 = Inhibition concentration, 50%

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr (Int. Maritime Code of Dangerous Goods)

IMO = International Maritime Organisation

LC50 = Lethal Concentration, 50%

LD50 = Median Lethal Dose 50%

LEL = Lower Explosive Limit/Lower Explosion Limit

LOAEL = niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung

MRL = Maximum Residue Limit

NOAEL = Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

NOEC = Dosis ohne beobachtbare Wirkung

OEL = Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

PBT = persistent, bioakkumulierbar und toxisch

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

STEL = Short-Term Exposure Limit

TWA = Time-Weighted Average

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummern und Volltext)

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen

16.6 Schulungshinweise

keine

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

neo Rapido



Artikel-Nr.: 310021

Version: 9 : 05.08.2019

Seite: 13/13

16. Sonstige Angaben

16.7 Zusätzliche Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.